

Stellungnahme zu Kommentar Birgit Guhlke, NW 24.07.2021

Hallo zusammen,

Frau Guhlke geht in Ihrem Kommentar in der NW leider von falschen Tatsachen aus:

die Protestplakate an der Herforder Straße stammen nicht vom Verein zur Erhaltung des dörflichen Charakters von Leopoldshöhe.

Wir haben immer sehr viel Zeit investiert, um uns die korrekten Fachbegriffe zu erarbeiten und auch nur diese in unseren Pressemitteilungen und auf den vom Verein erstellten Plakaten verwandt.

Ohne eine vorherige Nachfrage beim Vorstand in einem Zeitungsbericht zu Grunde zu legen, die Plakate würden vom Verein stammen, und daraus dann weiter den Schluss zu ziehen, wir würden nicht konstruktiv kritisieren, empfinden wir als ziemlich daneben.

Wir prüfen, wie wir das gegebenenfalls in der NW richtigstellen können!

Dass die Plakate von der Politik bei Facebook kritisiert worden sind, haben wir schon vor einigen Tagen wahrgenommen.

Richtig ist insoweit, dass die Anwohner, von denen diese Plakate stammen, auf ihren Plakaten nicht die korrekten Fachtermina nach der Bauordnung NRW verwenden, sondern sie ihre Ängste und Emotionen zum Ausdruck gebracht haben. Das kann aber von juristischen Laien, die ihre Sorgen zum Ausdruck bringen, auch nicht ernsthaft erwartet werden. Und darum geht es ja auch normaler Weise nicht!

Die Politik sollte einen solch hohen Maßstab nicht bei ihren Bürgern anlegen. Diese sollten auch ernst genommen werden, wenn sie in ihrer Sprache sprechen. Insofern kommt der Politik von je her auch die Rolle eines Übersetzters zu!

Hierzu muss man auch bedenken, dass im Auslobungstext im Bereich am Wagentrönsweg keinerlei Vorgaben zu einer sensiblen Höhenentwicklung zu finden sind. Gefühlt ist ein 12 m hohes Haus direkt an der Grundstücksgrenze sicherlich riesig.

Ebenso wird dieser Bereich vermutlich am meisten unter den Massen (750 Menschen, 500 Autos nur über den Wagentrönsweg / Herforder Straße) leiden.

Die Politik sollte die Sorgen und Ängste der Bürger wahrnehmen und ihre Projekte dahingehend überprüfen, ob Leopoldshöhe damit wirklich auf einem guten Weg ist!

Wir hoffen, dass das in Zukunft passieren wird!!!

Wir arbeiten jedenfalls weiter daran!